

PRESSEBERICHT / PRESS REPORT

Fruchthandlungsmagazin 05/2009 vom 31. Januar 2009

GROSSMARKT STUTTART

Stuttgarter Markthalle feiert 95-jähriges Jubiläum

Die Markthalle ist in diesem Jahr 95 Jahre jung geworden. „Jung“ deshalb, weil sie sich heute internationaler und moderner präsentiert als je zuvor.

Wenn man durch eine der schweren Türen geht, betritt man eine andere Welt

mitten im Herzen der Landeshauptstadt: Erlesene Südfrüchte, regionales Gemüse, fangfrischer Fisch oder leckeres Wildbret locken in jeder Ecke des historischen Gebäudes. Obst und Gemüse, Fleisch und Backwaren gab es zwar auch im Jahr der



Einweihung in der damals noch „Nahrungsmittelbörse“ genannten Halle, jedoch dürfte sich das Angebot seinerzeit mit dem heutigen kaum messen lassen. In unmittelbarer Nähe zu Altem Schloss und

Über 40 Händler präsentieren internationale Spezialitäten

Stiftskirche gelegen, beherbergt der romantische Jugendstilbau unter dem hoch gewölbten Glasdach heute über vierzig Delikatessen-Händler mit internationalen Spezialitäten und erlesene Geschenk- und Deko-Ideen sowie mehrere Restaurants. Den ganzen Tag herrscht im Duft von exotischen Gewürzen, Früchten und Blumen reger Verkehr zwischen den Verkaufsständen. Und auf der Galerie im 1. Stock der Markthalle ist eine ganz eigene Welt zu finden: das Warenhaus Merz & Benzing verführt seit über zehn Jahren mit einer Welt der schönen Dinge.



Bereits im Jahr 1864 ließ König Wilhelm I. eine Markthalle errichten, damit „die Frauen und Töchter unserer Weingärtner, geschützt von den Unbilden der Witterung, ihre Produkte feilbieten können“. Kurz vor Beginn des Ersten Weltkriegs war diese jedoch für das expandierende Stuttgart schon bald wieder zu klein geworden. Beim Wettbewerb für den Bau einer neuen Halle erhielt

Martin Elsässer noch vor seinem Freund und Kollegen Paul Bonatz den Zuschlag. Dieser musste sich mit dem 2. Platz begnügen. In den 70er-Jahren des letzten Jahrtausends entging das architektonische Meisterwerk mit seinen hübschen Fresken allerdings nur knapp der Abrissbirne. Sie sollte Platz für einen neuen Einkaufspalast schaffen, der in den Augen des Gemeinderats zeitgemäßer gewesen wäre. Doch der Widerstand einiger engagierter Bürger und des Landesdenkmalamts war stärker und so gilt die Markthalle in Stuttgart heute als Kleinod und die schönste ihrer Art in Deutschland.